NAMEN & NOTIZEN

Katalog für Profis

Innovationen und Ideen verspricht der neue Business-Katalog von Conrad. Auf 2500 Seiten werden über 100 000 Produkte präsentiert. Wer nach echten Problemlösern oder cleveren Lösungen bei alltäglichen Aufgabenstellungen sucht, wird hier fündig. Perfekt als Nachschlagewerk und Arbeitsmittel sollte es in keinem Betrieb fehlen. Technisch interessierte Private benutzen den Katalog als Ideengeber. Einige der Highlights aus der neusten Ausgabe: Auto-Tracking-Kamera für Tag- und Nachtbetrieb, Codeschloss mit Kartenleser, Voltcraft-Akkuladestation und Internetradio. Dies und viel mehr ist zu beziehen in den Filialen Emmenbrücke und Dietlikon oder per Internet: www. conrad.ch *PD*

Tag und Nacht überwacht die Tracking-Kamera von Conrad. *BILD PD*

Traumreisen im Luxuscar

Bequem reist es sich im neuen Car von Gössi. *BILDER CLAUDIA SUREK/PD*

Das Horwer Carreiseunternehmen Gössi lädt am Samstag, 18. April, von 10 bis 17 Uhr zum «Tag der offenen Tür» in sein Car-Terminal in der Nähe des Bahnhofs Horw ein.

Reisekomfort

Dort darf der neueste 29-plätzige Luxuscar mit Wohlfühlatmosphäre bestaunt werden. Er hat drei statt vier Lederfauteuils mit jeweils 90 Zentimeter Beinfreiheit in einer Reihe. Dank einer 7-Kanal-Musikanlage kann jeder Reisegast seine bevorzugte Musik mit Kopfhörer hören. Zusätzlichen Komfort bieten der Parkettboden und das Panorama-Glasdach.

Zum Einsatz kommt der Bus in diesem Jahr unter anderem für mehrtägige Reisen. So stehen Irland, Schottland, St. Petersburg und Baltische Staaten, Griechenland, Andalusien auf dem Programm.

Geschäftsführer Marco Gössi im luxuriösen Car.

Jahresprogramm

Am Tag der offenen Tür präsentieren die Gössi-Chauffeure an diversen Ständen weitere Reisedestinationen. Der Europa-Park Rust ist ebenfalls vertreten. Eine Festwirtschaft mit musikalischer Unterhaltung lädt zum Verweilen ein.

Car auf Tournee

Wer den «Tag der offenen Tür» nicht besuchen kann, hat die Möglichkeit, den neuen Luxuscar an folgenden Daten – jeweils von 19 bis 21 Uhr – kennen zu lernen: Donnerstag, 16. April, Hotel Bellevue in Sursee; Dienstag, 21. April, Wirtschaft zum Schützenhaus in Luzern, und Mittwoch, 22. April, Parkhotel in Zug.

CLAUDIA SUREK

www.goessi-carreisen.ch

Attraktive Bademode

Bei Schärer-Linder an der Zentralstrasse in Luzern ist alles bereit für einen schönen Sommer. Bezaubernde Neuheiten von Eres in zehn modischen Farben werden die Kundinnen begeistern.

Schlichte Einteiler

Neu und exklusiv ist die Marke «Iodus». Schlicht im Design, sportlich und preisgünstig. Einteiler sind in verschiedenen Formen und in sieben Unifarben erhältlich. Das Fachgeschäft für Bademode und Dessous verfügt über eine breite Auswahl. Bademode ist in den Konfektions-Grössen von 36 bis 52 erhätltlich.

Immer noch en vogue sind die Tankinis: Ein normales Bikini-Unterteil wird mit einem figurfreundlichen und nicht allzu eng anliegenden Top kombiniert. Passenden Pareos, Blusen und Strandkleider wecken die Lust auf die heissen Tage. *PD*

Schärer-Linder AG, Schärer-Linder AG, 6003 Luzern, Tel. 041 210 30 27

Badeanzug aus der zehn Farben umfassenden Kollektion «Eres», zu kaufen bei Schärer-Linder, Luzern. *BILD PD*

Drache zu Besuch

Drache Pilu und Jolanda Steiner zu Gast im Emmen Center. *BILD PD*

Der Drache der Pilatus-Bahnen namens Pilu besucht das Emmen Center. Der feuerrote Drache ist scheu und geht normalerweise nicht auf Wanderschaft. Heute zeigt er sich aber im 1. OG vor dem Ochsner-Sport-Geschäft im Emmen Center. Informationen rund um den Drachenberg Pilatus und ein Wettbewerb mit attraktiven Preisen runden die Aktivität ab.

Um 13.30, 15 und 16 Uhr steht ein Kinderkonzert mit dem Duo Leierchischte und Jolanda Steiner auf dem Programm. Die bekannte Märchenerzählerin gibt die Geschichte von Pilu und seinen Freunden zum Besten. Das Duo Leierchischte besingt die spannenden Abenteuer.

Die «Pilu»-CD kann in den Pilatus-Shops Kriens und Pilatus Kulm sowie in den meisten Musikhäusern und Buchhandlungen gekauft werden. Vor Ort gibt es die CD im Ex Libris. *PD*

www.emmen-center.ch

Aufregende Mode

Daunenmäntel und Wolljacken haben ausgedient. Bei Feldpausch und PKZ warten leichte und luftige Frühlings-Outfits.

Modisch die Dame

Mit gemusterten Tuniken liegen die Frauen voll im Trend. Figurbetont und sexy wirkt das Oberteil mit einer weissen, engen Jeans. Bei extravaganten und farbenprächtigen Sommerkleidern ist Schmuck fast überflüssig.

Glänzende und schimmernde Stoffe wirken am edelsten, wenn sie nur mit hohen Schuhen oder einer grossen Sonnenbrille kombiniert werden.

Die Klassiker Faltenrock und Blazer präsentieren sich in kurzen Schnittformen und leuchtenden Farben. Die Chemiseblusen mit andersfarbigen Manschetten und Krägen werten jedes Outfit auf.

Auch der Hippie-Trend lebt weiter: Schlagjeans und bestickte Tuniken werden mit auffällig grossen Armreifen und Ketten kombiniert. Dünne Nylonjacken schützen vor allem im Frühjahr vor frischeren Temperaturen.

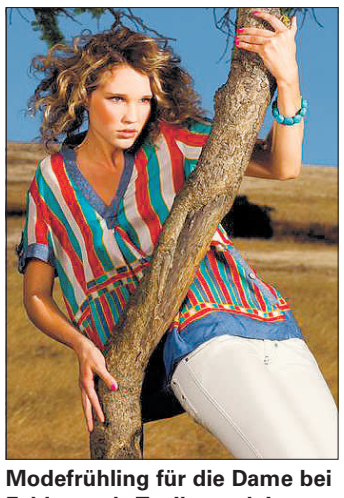
Trendig der Herr

Für die Herren sind Vichy-Karohemden, Lederjacken, Boots und dunkle Jeans angesagt. Wer es weniger wild, dafür sportlich mag, wählt den unkomplizierten College-Look. Embleme, Wappen und durch Sport inspirierte Prints prägen Shirts, Sweater und Hemden der Kollektion.

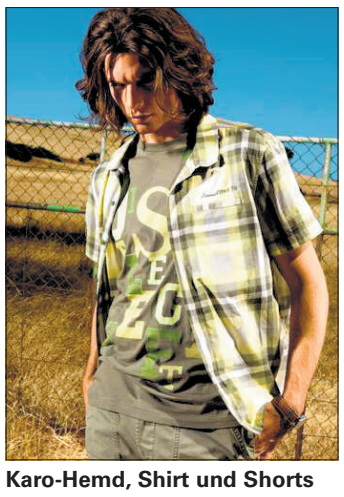
Besonders elegant wirken dezent gemusterte und strukturierte Krawatten mit weissen Manschetten und Kragen.

Ungezwungen wirkt ein locker drapierter Sommerschal in Pastellfarben. Businessmänner tragen die klassischen Anzüge in diesem Frühjahr tailliert und schmal geschnitten. Dezent peppt Mann mit farbigen Accessoires auf. *PD*

www.feldpausch.ch
www.pkz.ch



Modefrühling für die Dame bei Feldpausch: Tunika und Jeans von Diesel. *BILD PD*



Karo-Hemd, Shirt und Shorts empfiehlt PKZ dem modebewussten Herrn. *BILD PD*

Nur für Geniesser

Filet kanadischer Bisons in der Fine-Food-Linie von Coop. *BILD PD*

Mit weiteren fleischigen und süssen Trouvaillen für Feinschmecker wartet die Fine-Food-Linie von Coop auf. Zum einen sind es Köstlichkeiten der Orange und edle Kakaobohnen, zum anderen Fleisch von kanadischen Bisons.

Fleischgenuss

Das aus der nordamerikanischen Prärie stammende Bisonfleisch ist nicht nur in Übersee beliebt. Spitzenköche schwören weltweit auf dieses Fleisch. Dank seiner kurzfasrigen Muskulatur ist es viel zarter als Rindfleisch, aber kräftig im Geschmack. Das Fleisch stammt aus der Provinz Alberta in Kanada, von Tieren, die dort langsam heranwachsen. Bei Coop im Sortiment findet der Kunde das Entrecôte «Canadian Bison Sirloin Steak» und das Filet «Canadian Bison Tenderloin Steak».

Orangen und Kakao

Feinschmecker wissen: Schokolade harmoniert – kulinarisch betrachtet – aussergewöhnlich gut mit dem Geschmack von Orangen. Für «Orangettes» blanchiert ein Familienbetrieb am Bodensee Orangen aus Valencia in kleinen Mengen. Die dünnen Stäbchen aus der Schale der Orangen werden nach traditioneller Art in mehreren Schritten in immer stärkeren Zuckerlösungen konfiert, getrocknet und mit einer dunklen Schokoladen-Couverture überzogen.

Die edelste, teuerste und nur noch wenig angebaute Kakaobohne «Criolla» war schon beim Urvolk der Mayas als «Schokoladenbaum» bekannt. Die daraus hergestellte feine und sehr aromatische Couverture ergibt die samtig-weiche Füllung der «Truffes au Grand Marnier». Abgerundet mit dem seit 1880 bekannten Grand-Marnier-Likör, bestehend aus Cognac und dem Extrakt getrockneter Schalen von karibischen Bitterorangen und Pomeranzen, entsteht der unverkennbar fruchtig-herbe Geschmack der feinen Truffes. *PD*

www.coop.ch

Küchen-Messe

Am Wochenende vom Palmsonntag lag ein Frühlingszauber in der Luft und auch an der 7. Hausmesse des Schreinereibetriebes Duss AG an der Meisterstrasse 5 in Kriens. 27 Klein- und Mittelbetriebe – fast ausschliesslich Krienser Firmen – stellten sich und ihre Neuheiten vor.

Die Duss Küchen AG verloste am Glücksrad fünf Steamer. Weitere 20 Preise zu 100 Franken waren von den Ausstellern gesponsert worden. Wer sich für eine Küche interessierte, wurde an der Ausstellung kompetent beraten. Kulinariker Stefan Winiger verwöhnte die Besucher im Restaurant.

Ohne Anmeldung zu besichtigen sind Küchenträume tagsüber von Montag bis Freitag; abends und am Wochenende nach Vereinbarung. Telefon 041 320 00 50 und www.duss-kuechen.ch *PD*

Besucher an der Hausmesse der Duss AG, Kriens. *BILD PD*

Die PR-Seite Namen & Notizen informiert Leserinnen und Leser über Marktneuheiten und Highlights.
Redaktion: Marlis Jungo und Yvonne Imbach
Adresse: Verlag Neue Luzerner Zeitung AG, Namen & Notizen, Postfach, 6002 Luzern (Telefon 041 429 52 52)